

OBO Blick Ausgabe Winter 2021

Blick

Nachhaltigkeit

Mehrwegpaletten und
Grünstrom bei OBO

OBO Akademie International

Carsten Austinat stellt sich als
Head of OBO Academy vor

Game, Set & Match

OBO sponsort die Tennis-
Talente Jan-Lennard Struff
und Max Schönhaus

INHALT

OBO Blick
Ausgabe Winter 2021



OBO INSIDE

- 17 Kesselwechsel in der Feuerverzinkerei**
am OBO-Standort in Menden-Hüngsen
- 18 Jubiläen – OBO gratuliert**
Unsere Tochtergesellschaften und die ehemalige Mitarbeiterin Anna Hickert feiern Geburtstag
- 19 OBO TV**
Neuer Kommunikationskanal für die OBO-Familie

LÖSUNG

- 20 Referenzen**
Iglo, Krypta Belgien, Metro St. Pölten, Annie Cordy Tunnel – international und anspruchsvoll

PRODUKT

- 24 Highlights aus den Installationsbereichen**
Bodensteckdose UDHOME-ONE

WEIHNACHTSTRADITIONEN

- 25 Weihnachtstraditionen**
in internationalen OBO-Tochtergesellschaften

SUPPORT

- 27 OBO Support & Kontakt**
Sie haben ein Problem? Wir haben die Lösung!

OBO INSIDE

- 04 Nachhaltigkeit**
Mehrwegpaletten und Grünstrom bei OBO Menden
- 06 OBO Akademie International**
Carsten Austinat stellt sich als Head of OBO Academy vor
- 08 Vorhang auf, Film ab!**
Kurze Clips präsentieren Vorteile der WIN-Series
- 09 Highlights**
Der neuen OBO-Unterputz- und Hohlwanddosen
- 10 Game, Set & Match**
OBO sponsert Jan-Lennard Struff und Max Schönhaus
- 12 Kapazitätserweiterung: Extrusion**
am Standort Böspede
- 13 Sicherheit im Fokus**
OBO stattet LKW mit Abbiegeassistent aus
- 14 Neues ERP-System sorgt für Prozessoptimierung**
Tobias Wierike, Director of IT bei OBO, zur Implementierung von Infor LN
- 15 Benjamin-Franklin-Medaille**
Prof. Jan Meppelink erhält Auszeichnung im Blitzschutz
- 16 Neues aus den Tochtergesellschaften**
OBO Russland – Erste Schulungen finden in neuem Forum statt



OBO ist für 2022 gut aufgestellt

OBO-Geschäftsführer Michael Büenfeld mit positivem Ausblick für das nächste Jahr

Ein ganz besonderes Jahr mit vielen ebenso besonderen Herausforderungen liegt hinter uns. Doch wir haben es dank des Einsatzes aller OBO-Mitarbeiter gut gemeistert.

Entscheidend dafür ist die richtige Weichenstellung in diesen herausfordernden Zeiten: Für uns als Geschäftsführung stehen stets zwei primäre Aktivitätsfelder gleichermaßen im Fokus: Der Schutz unserer Mitarbeiter in der Unternehmensgruppe und die Sicherstellung der Warenverfügbarkeit für unsere Kunden. Das erste Ziel haben wir durch die große Flexibilität unserer Mitarbeiter und ihren Einsatz aus dem Homeoffice ebenso wie durch Schutzmaßnahmen in Verwaltung und Produktion sowie die Digitalisierung in der Kommunikation erreicht. Das zweite Ziel konnten wir vor allem durch unsere hohe Fertigungstiefe an den europäischen Produktionsstandorten und unsere gut gefüllten Läger erreichen. Einige andere Unternehmen investieren mangels Kapitaldecke nicht in ihre Läger und machen sich dadurch von „Just-in-time“-Lieferungen abhängig. Das entspricht nicht der Philosophie von OBO: Wir haben bei OBO in allen drei Anwendungsbereichen einen sehr hohen Eigenfertigungsanteil, der uns in die komfortable und sichere Lage versetzt, in vielen Punkten unabhängig von Zulieferern agieren zu können. Das hat sich insbesondere während der Rohstoffkrise in der Baubranche gezeigt. Trotz der Herausforderungen durch explodierende Preise für Stahl, Draht oder auch Kunststoffe und die spürbaren Schwierigkeiten einzelner Zulieferer waren wir jederzeit voll lieferfähig. Dadurch konnten wir dem Handel und dem Handwerk zeigen, dass sie mit OBO einen starken und verlässlichen Partner an ihrer Seite haben.

So sind wir gut aufgestellt und blicken dem Jahr 2022 positiv entgegen. Ganz oben auf unserer Agenda für das nächste Jahr steht das Thema „Nachhaltigkeit“. Nachhaltiges Handeln ist für uns bei OBO nicht nur eine Modeerscheinung, sondern schon lange eine Selbstverständlichkeit. Daher agieren wir bereits in vielen Bereichen nachhaltig. Beispiele dazu finden Sie in dieser OBO Blick Ausgabe.

Auch unsere digitalen Initiativen werden wir weiter ausbauen. Damit haben wir bei OBO bereits früh begonnen und so eine Art Vorreiterrolle eingenommen. Diese wollen wir auch in Zukunft beibehalten und in der hybriden Konstellation aus digitaler und persönlicher Kommunikation weiterverfolgen.



Es wird spannend sein zu sehen, wie das Zusammenspiel zwischen persönlichem Kontakt und digitaler Kommunikation in Zukunft funktionieren wird. Eine gute Gelegenheit bietet da sicher das Branchenhighlight, die Messe Light & Building, die im März ebenfalls in hybrider Form stattfinden wird. Sie stellt eine hervorragende Ausgangslage dar, um lang gepflegte Kontakte wieder aufleben zu lassen und an die persönliche Kommunikation anzuknüpfen. Hier bei OBO laufen die Vorbereitungen für die Light & Building bereits auf Hochtouren und wir alle blicken unserer Teilnahme an der Messe voller Vorfreude entgegen.

Ich freue mich, Sie persönlich vor Ort am OBO-Stand oder im Rahmen eines unserer digitalen Angebote bei der Light & Building begrüßen zu können. Bis dahin wünsche ich allen OBO-Kunden sowie unseren Mitarbeitern und Kollegen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie für das kommende Jahr 2022 alles Gute und vor allem Gesundheit.

Nachhaltigkeit wird bei OBO großgeschrieben

UMSTELLUNG AUF MEHRWEGPALETTEN ZUM TRANSPORT UNSERER PRODUKTE

„Nachhaltigkeit“ - das ist für OBO nicht nur ein Modewort, vielmehr achten wir seit jeher auf ökonomische, ökologische und soziale Beständigkeit. Ein weiterer Schritt in diese Richtung ist die konsequente Umstellung auf Mehrwegpaletten zum Transport unserer Produkte.

Die Lademittel, die bei OBO verwendet werden, sind seit jeher Eigenentwicklungen, die in dieser Form kein anderes Unternehmen hat. Das gilt für die Euroboxen ebenso wie für die Muldenpaletten. Beides sind wichtige Verpackungs- und Transportmittel und aus vielen Lieferketten nicht mehr wegzudenken.

Die Idee der Mehrwegpaletten setzte sich beim Großhandel und auf verschiedenen Projektbaustellen zu-

nächst nur langsam durch. Ein Umdenken brachte ausgerechnet die Rohstoffverknappung in Folge der Corona-Pandemie. Vor allem durch den Anstieg der Holzpreise wurden Paletten knapp, was den gesamten Warenverkehr spürbar beeinträchtigte. Die Lösung: **Der Einsatz von Mehrwegpaletten.** Dies funktioniert nach einer Art Pfandsystem, wie wir es auch von wiederverwendbaren Plastikflaschen kennen.

Nicht nur die Umwelt profitiert von der Umstellung auf die Mehrwegpaletten, auch für den Kunden hat dies einen ganz praktischen Nutzen: Er spart die Entsorgungskosten für die Paletten.



Immer mehr Strom aus regenerativen Energiequellen

OBO SETZT AM STANDORT MENDEN AUF 100% GRÜNSTROM

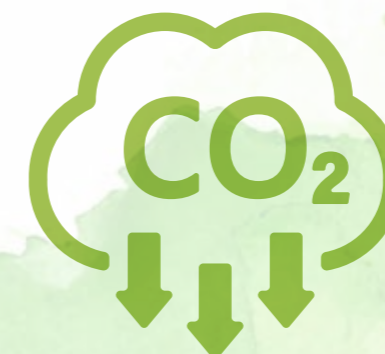


Eine wichtige Ressource für die Produktion von mehr als 30.000 OBO-Produkten ist Energie. Allein für den Strom am Hauptstandort des Unternehmens in Menden werden jedes Jahr rund 20 Millionen Kilowattstunden benötigt. Bei OBO weiß man, dass dieser Bedarf eine ganz besondere Verantwortung mit sich führt. Deshalb hat OBO konsequent auf **100% regenerativ erzeugten Naturstrom** umgestellt.

Durch die Entscheidung für Strom aus erneuerbaren Quellen reduziert OBO die CO₂-Emissionen um 9.800 Tonnen jährlich. Um eine solche Menge CO₂ auf biologische Weise zu kompensieren, müsste man beispielsweise 783.000 Buchen anpflanzen.

Die einwandfreie Herkunft des grünen Stroms wird vom TÜV Süd nach strengen Richtlinien geprüft und zertifiziert. Der Wechsel bedeutet einen weiteren Schritt von OBO auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit.

Auf eine andere umweltfreundliche Energiequelle setzt OBO am ungarischen Standort in Bugyi. Hier wird mittlerweile zwei Photovoltaikanlagen die Kraft der Sonne zum Betrieb der Produktionsanlagen genutzt.



Reduktion der
CO₂-Emissionen um
9.800 Tonnen

OBO Akademie International:

Carsten Austinat stellt sich als Head of OBO Academy vor

Die OBO Akademie International wird ab dem 01. Januar 2022 offiziell von Carsten Austinat geleitet. Er ist kein Unbekannter im OBO-Schulungswesen:

Viele Kunden wie auch OBO-Mitarbeiter kennen ihn aus den beliebten Online-Seminaren, die er gemeinsam mit Patrick Wiggeshoff anbietet. Erste Einblicke in den neuen Aufgabenbereich und die Zielsetzung der OBO Akademie International gibt er uns im Interview.

Mit Beginn des neuen Jahres starten Sie offiziell als Head of OBO Academy International. Was ist die Zielsetzung einer internationalen OBO Akademie?

Carsten Austinat: „Die OBO Akademie International kann man sich als eine Art Keimzelle des Wissens vorstellen. Wir möchten den internationalen OBO-Tochtergesellschaften das Rüstzeug geben, das sie benötigen, um eigenständig Schulungen durchführen zu können. Gleichzeitig möchten wir sicherstellen, dass wir dabei alle eine einheitliche Sprache sprechen und auf den gleichen Wissensfundus zugreifen können. Darum entwickeln wir im Rahmen der OBO Akademie International Standards, um das Schulungswesen bei OBO zu kanalisieren und zu zentralisieren.“

Sie sind insgesamt schon vier Jahre bei OBO und waren auch vorher schon im Schulungswesen aktiv. Wie sind Sie dann zu der neuen Position gekommen?

Carsten Austinat: „Ich betrete mit der Position kein Neuland. Ich habe bei meinem vorherigen Arbeitgeber, einem schwedischen Weltkonzern, auch schon Schulungsmaßnahmen durchgeführt. Zurzeit bekleide ich die Position des Schulungskordinators bei der Vertriebsgesellschaft Deutschland, und betreue gemeinsam mit Patrick Wiggeshoff das Angebot der Online-Seminare über die OBO Academy Deutschland. Der Wechsel vom Schulungskordinator der Vertriebsgesellschaft Deutschland hin zur Holding, um das Schulungswesen hier im inter-

nationalen Kontext zu etablieren, ist daher eine ganz konsequente Weiterentwicklung meiner bisherigen Position.“

Das Ziel der OBO Academy International ist das Schaffen einer einheitlichen Wissensplattform und standardisierter Schulungsunterlagen. Was werden die ersten Schritte auf dem Weg dorthin sein?

Carsten Austinat: „Die ersten Schritte sind wir in den vergangenen Monaten bereits gegangen und haben einiges an Vorarbeit geleistet. Gestartet sind wir mit einer Status-Quo-Abfrage zum Schulungswesen in den einzelnen Tochtergesellschaften. So haben wir nach und nach ein Gesamtbild erhalten, auf das wir jetzt zurückgreifen



„Wir möchten das Schulungswesen bei OBO kanalisieren und zentralisieren.“



können, um die Unterlagen zu vereinheitlichen und eine für alle zugängliche Plattform zu schaffen.“

Was ist neben der Vereinheitlichung der Schulungsunterlagen ein weiterer zentraler Bestandteil der OBO Akademie International?

Carsten Austinat: „Das Ausrollen der Seminarverwaltungssoftware und der Webinar-Software. Jede OBO-Tochtergesellschaft soll in der Lage sein, ihre eigenen Online-Seminare anzubieten. Wie hoch hier der Bedarf ist, hat sich vor allem im letzten Jahr gezeigt. Die Online-Seminare, die Patrick Wiggeshoff und ich gemeinsam für die Vertriebsgesellschaft Deutschland anbieten, sind hier ein großer Vorreiter.“

Die Redaktion des OBO Blicks bedankt sich bei Carsten Austinat für das Interview und wünscht ihm einen guten Start mit der OBO Akademie International.



Vorhang auf, Film ab!

Kurze Clips präsentieren Vorteile der WIN-Series

Das neue Unterputz- und Hohlwand Dosen-Portfolio wird von einer umfangreichen Marketingkampagne begleitet, um den OBO-Kunden so ausführlich wie möglich die Vorteile und Details der neuen WIN-Series präsentieren zu können. Teil der Kampagne ist auch eine Reihe von Kurzvideos, die seit Kampagnenstart Anfang Oktober auf den verschiedenen Social-Media-Profilen von OBO zu sehen sind.

OBO-Unterputz- und Hohlwand Dosen retten den Feierabend

Die Clips zeigen eindrücklich die Vorteile der OBO-Unterputz- und Hohlwand Dosen in der praktischen Anwendung auf der Baustelle. Das Resümee jedes einzelnen Videos ist dabei: „Nimm die von OBO, dann hast Du auch pünktlich Feierabend.“

Das Besondere: Die Darsteller der Clips sind zwei OBO-Mitarbeiter. Max Dilthey, der bei OBO als Sachbearbeiter in der Logistik tätig ist, und Thomas Korte, Mitarbeiter im OBO-Marketing.

Der Slogan der Kampagne „Pünktlich Feierabend“ taucht nicht nur in Form der Schlusssequenz, sondern als wiederkehrendes Element, beispielsweise durch Blick auf die Uhr, immer wieder in den einzelnen Clips auf. Das dient den einzelnen Videosequenzen als Basis, um eindrucksvoll zu zeigen, wie die Produktdetails und Zubehörteile der neuen OBO-Unterputz- und Hohlwand Dosen für Arbeitserleichterung und Zeitersparnis auf jeder Baustelle sorgen.

Die ersten Clips aus der Reihe sind bereits online. **Neugierig?** Dann folgen Sie einfach dem QR-Code zu unserem OBO Youtube-Kanal.



HIGHLIGHTS

DER NEUEN OBO-UNTERPUTZ- UND HOHLWANDDOSEN

Seit dem 01. Oktober sind unsere neuen Unterputz- und Hohlwand Dosen erhältlich und setzen neue Maßstäbe für Effizienz und Arbeitserleichterung auf jeder Baustelle. Wir präsentieren Ihnen einige Highlights der neuen **WIN-Series**.

UNTERPUTZDOSEN



4x3 Schraubdomes für maximalen Toleranzausgleich

„4x3“ lautet bei den OBO-Unterputz Dosen die Formel für maximalen Toleranzausgleich: 4 Schraubdomes mit jeweils 3 Bohrungen, die rund um die Dosen angeordnet sind, ermöglichen stets eine genaue Ausrichtung und exakte Befestigung des Gerätes – auch dann, wenn das Eingipsen mal nicht hundertprozentig gelungen ist.



Aus dem Zubehörsortiment: Die Schnellfixierung Quick-Fix

Quick-Fix bietet eine schnelle und einfache Lösung, wenn immer Unterputz Dosen ohne Gipsen oder Kleben in der Wand fixiert werden sollen. Dafür sorgen spezielle Nagel laschen. Der endgültige Halt entsteht hier durch den eindringenden Putz zwischen Gips und Stein.

HOHLWANDDOSEN



Mehr Volumen: Der Verbindungsstutzen der OBO-Hohlwand Dosen

Der Verbindungsstutzen der OBO-Hohlwand Dosen verfügt durch seine schlanke Konstruktion über rund 8 Prozent mehr Volumen als herkömmliche Verbindungsstutzen und erleichtert durch den daraus entstandenen größeren Freiraum die Durchführung von Leitungsdrähten von einer in die andere Hohlwand Dosen merklich.

Befestigungselement

Das Befestigungselement aus dem Zubehörsortiment der OBO-Hohlwand Dosen ist optimal geeignet für den Einsatz in dünnen Beplankungen, wie Glas- oder Metallplatten. Einfach an der Klemmlasche der Hohlwanddose befestigt, gleicht es die fehlende Lücke zur Beplankung problemlos aus. Somit sind die Hohlwand Dosen ab einer Beplankungsstärke von 0,2mm einsetzbar. Das Beste: Egal, welche Variante zum Einsatz kommt – das Befestigungselement passt auf jede OBO-Hohlwanddose.

Optimal geeignet für Glas- oder Metallplatten



Game, Set and Match



OBO sponsert Jan-Lennard Struff und Max Schönhaus

OBO unterstützt im Rahmen des Sportsponsorings zwei Talente des Tennissports: **Jan-Lennard Struff** als Profisportler und **Max Schönhaus**, der als aufstrebender Nachwuchsspieler auf dem besten Weg dorthin ist. Beide kennen sich bereits seit Jahren, da Max Schönhaus von Martina Struff, der Mutter von Jan-Lennard trainiert wurde.

Die Nummer 2 im deutschen Profitennis: Jan-Lennard Struff

Jan-Lennard begann im Alter von 6 Jahren mit dem Tennisspielen – gemeinsam mit seinen Eltern Dieter und Martina, die beide als Tennistrainer im Sport aktiv sind. Der 31jährige kommt ursprünglich aus dem sauerländischen Warstein, unweit des OBO-Hauptstandortes in Menden. Seit dem Jahr 2000 ist er im Profisport aktiv und ist heute die Nummer 2 im deutschen Profitennis. Seine größten Erfolge auf der **ATP-Tour** gelangen Struff 2014 als er gleich drei Halbfinals erreichen konnte. Zu seinen weiteren großen Erfolgen zählen die **BNP Paribas Masters 2016**, bei denen er in der zweiten Runde den amtierenden US-Open Champion Stan Wawrinka bezwingen konnte. Damit schlug er erstmals einen Top-20-Spieler und zog in die dritte Runde eines ATP Masters ein. Bei den **French Open** kam er im Juni 2019 erstmals in das Achtelfinale eines Grand-Slam-Turniers. Bei den **BMW Open** zog er in diesem Jahr ins Finale ein. Seit 2015 ist Jan-Lennard Struff außerdem Mitglied der **deutschen Davis-Cup Mannschaft**.

ATP-Turniere vor heimischem Publikum bedeuten ihm besonders viel – sei es in Halle, Hamburg, Stuttgart oder München. Beim **ATP Cup 2021** hat er gemeinsam mit dem Weltranglisten-Vierten Alexander Zverev das Halbfinale erreicht.

Er liebt Mannschaftswettbewerbe wie den Davis-Cup, den ATP Cup oder die Bundesliga. Als Mitglied der deutschen Mannschaft ist Jan-Lennard Struff ein großer Fan des olympischen Gedankens.



Jan-Lennard Struff

Das erfolgreiche Nachwuchstalent: Max Schönhaus

Auch Max Schönhaus, Sohn von Torsten Schönhaus, Geschäftsführer der OBO-Produktionsgesellschaft Deutschland, spielt seit seinem 6. Lebensjahr Tennis. Seit er 7 Jahre alt ist, wurde er von Jan-Lennards Mutter Martina Struff trainiert. So schließt sich der Kreis zwischen den beiden Tennistalenten: Jan-Lennard und Max haben schon des Öfteren ein paar Bälle miteinander geschlagen. Struff ist für Max stets ein großes Vorbild gewesen und ist dies nach wie vor. Umso größer war die Freude, als Jan-Lennard ihn 2019 zu den French Open eingeladen hat, um die ganz Großen des Tennissports aus der Nähe sehen zu können.

Heute ist Max 14 Jahre alt und mittlerweile im **Team der deutschen U14 Nationalmannschaft** als fester Spieler etabliert. In seiner Altersklasse steht Max in Deutschland auf Platz 2 im Ranking des Deutschen Tennis Bundes (DTB) und in Europa auf Rang 3. Seit zwei Jahren spielt er seine Turniere auf europäischer Ebene. In diesem Jahr wurde er bei den **Europameisterschaften U14** im tschechischen Most Dritter im Einzel und gemeinsam mit seinem Doppelpartner Justin Engel sogar Vizeeuropameister. Mit der deutschen Nationalmannschaft erreichten sie bei den **Weltmeisterschaften in Prag** den 4. Platz. Zu den jüngsten Erfolgen von Max zählt der Sieg des **Junior Masters in Monaco** im Oktober 2021, wo er sich in langen Ballwechseln und mit spektakulären Punkten durchsetzen konnte.



Max Schönhaus



Wie unser Foto zeigt, kennen sich Max Schönhaus und Jan-Lennard Struff bereits seit einigen Jahren. Max wurde seit seinem 7. Lebensjahr von Martina Struff, der Mutter von Jan-Lennard trainiert. 2019 lud Jan-Lennard Struff ihn zu einem Besuch der French Open ein.

Kapazitätserweiterung: EXTRUSION AM STANDORT BÖSPERDE

Im Bereich Leitungsführungs-Systeme ist die Auftragsmenge so rasant gestiegen, dass Anfang 2021 das **Projekt „Kapazitätserweiterung“** im Fachbereich Extrusion ins Leben gerufen wurde. Ziel dieses Projektes ist es, die Kapazitäten zu erhöhen, eine größtmögliche Flexibilität in der Fertigung zu schaffen und die ermittelten Engpassmaschinen zu entlasten. Einer ersten Hochrechnung zufolge werden im Jahr 2021 so viele Meter Kabelkanal extrudiert, dass man damit einmal den Äquator umkreisen könnte.

Enge Zusammenarbeit mit ausgewählten Lieferanten und der OBO-Betriebsmittelkonstruktion

Das Projekt „Kapazitätserweiterung“ umfasst neben der Implementierung fünf weiterer Extrusionslinien, die Erweiterung aller notwendigen Gewerke sowie die Sanierung des Fußbodens. Hierzu wurden am Anfang des Projektes alle wichtigen Parameter und technischen Eigenschaften ermittelt. Mit diesen Daten und in Kooperation mit ausgewählten Lieferanten wurden die Maschinen projektiert. Gemeinsam mit der OBO-Betriebsmittelkonstruktion werden die benötigten Werkzeuge konstruiert und hergestellt.



Sanierung des Fußbodens als Startschuss für das Projekt

Der Startschuss für das Projekt fiel mit der Sanierung des Fußbodens. Hierbei wurde der Medienkanal erweitert und Schleppwasserrinnen wurden eingebaut. Diese wurden an die Erweiterung der Kälteanlage gekoppelt. Das größte und zugleich wichtigste Element des Projekts war die Erweiterung des Stahlbaus der Extruderbühne und der Fördertechnik. Beide Elemente zusammen stellen die Schnittstelle zu den Maschinen dar und gewährleisten die wichtige Materialförderung. Ebenfalls erweitert wurden die bestehenden Kran- und Absauganlagen.

Die Inbetriebnahme der erweiterten Extrusion und Maschinen ist bereits für Januar 2022 geplant.



Sicherheit im Fokus



OBO stattet LKW mit Abbiegeassistent aus

OBO leistet einen wertvollen Beitrag zur Sicherheit im Straßenverkehr. Abbiegeassistenten warnen die Fahrer der OBO-LKW-Flotte wenn sich Fußgänger oder Radfahrer im sogenannten „toten Winkel“ befinden. Spezielle Sensoren erfassen die Objekte im toten Winkel und warnen den Fahrer mit entsprechenden Signalen.

EU-weit ist eine verpflichtende Einführung von Abbiegeassistenten erst ab Juli 2022 für neue Fahrzeugtypen und ab Juli 2024 für alle Neuwagen vorgesehen.

Toter Winkel – was ist das eigentlich?

Das ist der Bereich neben dem Fahrzeug, der trotz Außenspiegel nicht eingesehen werden kann. Befinden sich Fußgänger oder Radfahrer während des Abbiegevorgangs des LKWs in eben diesem Bereich, hat der LKW-Fahrer keine Chance, sie zu sehen.



NEUES ERP-SYSTEM SORGT FÜR PROZESSOPTIMIERUNG

Tobias Wierike, Director of IT bei OBO, zur Implementierung von Infor LN

Am 01. Januar 2022 wird OBO mit Infor LN ein neues ERP-System als Warenwirtschafts- und Produktionsplanungssystem einführen. Was sich dadurch verändert und worin die Vorteile des neuen Systems bestehen, das verrät Tobias Wierike, Leiter der IT bei OBO, im Interview.

Das neue Jahr beginnt für die OBO IT mit der Implementierung des neuen ERP-Systems Infor LN. Kurz erklärt: Was ist Infor LN?

Tobias Wierike: „Infor LN ist ein ERP-System, kurz für Enterprise-Ressource-Planning, das wir in den Bereichen Produktion, Beschaffung, Logistik, Vertrieb und Finance einsetzen werden. In den OBO Produktionsgesellschaften in Deutschland und Ungarn werden die heute genutzten Systeme AAW und BaaN IV durch Infor LN ersetzt und zusammengefasst. Ein ERP-System wie Infor LN ermöglicht es uns, alle Prozesse entlang der Kette von der Auftragsfassung bis hin zur Produktion zu optimieren.“

Worin liegen die Vorteile von Infor LN?

Tobias Wierike: „Info LN bietet uns eine moderne Plattform, um mit modernen Mitteln unsere Prozesse zu optimieren. Ein großer Vorteil besteht darin, dass wir die Systembrüche deutlich reduzieren können. Die Zusammenarbeit wird so bereichs- und gesellschaftsübergreifend optimiert. So bietet Infor LN uns auch die technische Basis, um die Anforderungen, die durch die zunehmende Internationalisierung und das anhaltende, weltweite Wachstum von OBO entstehen, zu erfüllen. In einem nächsten Step können wir auf dieser Grundlage auch die Prozesse und die Kommunikation hin zum Kunden optimieren und ihm so eine höhere Planungssicherheit gewährleisten.“

Wie lange dauert die Implementierung eines solchen neuen Systems bei OBO?

Tobias Wierike: „Mit Infor LN sind wir jetzt seit 2 ½ Jahren beschäftigt. Wir haben es zunächst bei einer kleineren OBO-Gesellschaft eingeführt, um die Risiken zu minimieren und so Erfahrungen zu sammeln. Dann folgte die



Tobias Wierike ist seit 2004 Teil der OBO-Familie und ist seit mittlerweile fast 5 Jahren als Director of IT verantwortlich für die IT-Infrastruktur bei OBO. Wenn er sich nicht um die Implementierung neuer Software oder die Datensicherheit bei OBO kümmert, ist er privat mit der Familie unterwegs, sehr an dem Schwarz-Gelben Verein aus Dortmund interessiert oder bei der Freiwilligen Feuerwehr zu finden.

Sie sind Director of IT bei OBO – neben der Implementierung von neuer Software ist sicher auch die IT-Security ein großes Thema für Sie. Können Sie uns etwas darüber sagen, wie OBO in diesem Bereich aufgestellt ist?

Tobias Wierike: „Wir investieren bei OBO seit jeher viel Energie und auch Geld in die IT-Security. Vor einigen Jahren haben wir dann intensiv damit begonnen, die IT-Infrastruktur in den einzelnen OBO-Gruppen zu vereinheitlichen. Diese synchrone Struktur ermöglicht uns eine hohe Transparenz, mit der wir Auffälligkeiten möglichst früh erkennen können. Auf der anderen Seite investieren wir in Form von mehrschichtigen Back-Ups massiv in die Datensicherheit. Die wichtigste Grundvoraussetzung dabei ist, dass das Thema IT-Security ernst genommen wird. Ich bin sehr froh darüber, dass die Geschäftsführung dies seit Jahren vorlebt, dabei auch in den letzten Jahren erhebliche Investitionen getätigt hat und weiterhin tätigen wird.“

Das Team der OBO Blick Redaktion bedankt sich bei Tobias Wierike für das angenehme Interview.

BENJAMIN-FRANKLIN-MEDAILLE Prof. Jan Meppelink erhält Auszeichnung im Blitzschutz

Für seine hervorragenden Verdienste um die technisch-wissenschaftlichen Entwicklungen des Blitz- und Überspannungsschutzes wurde Professor Jan Meppelink mit der höchsten Ehrung des VDE im Blitzschutz ausgezeichnet: Der Benjamin-Franklin-Medaille. Der Ausschuss für Blitzschutz und Blitzforschung des VDE (VDE/ABB) verleiht die Benjamin-Franklin-Medaille an hochverdiente Wissenschaftler, die hervorragende Leistungen auf dem Gebiet der grundlegenden oder angewandten Blitzforschung erbracht und sich um deren Belange verdient gemacht haben. Die Verleihung fand online während der 14. VDE Blitzschutztagung statt. Die Laudatio wurde von Professor Dr.-Ing. Alexander Kern gehalten.

Über 25 Jahre lang war Prof. Meppelink für OBO als wissenschaftlicher Berater tätig, hat für OBO federführend das BET Prüflabor aufgebaut und einige Entwicklungen und Patente für OBO im Bereich Transienten- und Blitzschutzsysteme entwickelt, unter anderem die MCD-Technologie, isCon oder isCon-ASE.

Werdegang des Blitzexperten

Prof. Meppelink, geboren 1950, studierte an der Technischen Universität Berlin, wo er das Studium der Elektrotechnik mit dem Abschluss „Diplom-Ingenieur“ absolvierte. 1984 promovierte er hier mit der Arbeit „Der Durchschlag im inhomogenen Feld in Luft bei schwingender Blitzstoßspannung“.

Ab 1984 war er für die BBC Brown Boverie & Cie Zürich verantwortlich und weltweit tätig im Bereich der Hochspannungstechnik und elektromagnetischer Verträglichkeit. 1992 folgte er dem Ruf der Universität Gesamthochschule Paderborn als Professor für Hochspannungstechnik an die Abteilung Soest. Später wurde die Abtei-



lung Soest Teil der Fachhochschule Südwestfalen. 23 Jahre lang hat Prof. Meppelink an der Fachhochschule Südwestfalen geforscht und gelehrt und dabei mehr als 100 wissenschaftliche Arbeiten veröffentlicht.

Auch nach seinem Ruhestand ist er seit 2015 ein gefragter Problemlöser, erstellt Gutachten zu Schadensfällen, bringt sein Wissen in nationalen und internationalen Gremien zum Thema Blitz- und Überspannungsschutz ein und gibt Medienvertretern als „Blitzexperte“ Auskunft.

Eng mit OBO verbunden

Der Berufsweg von Herrn Prof. Meppelink ist eng mit OBO verbunden. Von ihm stammt die Idee zur Gründung des OBO-eigenen Prüflabors für Blitzschutz,

Elektrotechnik und Tragsysteme. Das Ergebnis war das BET Blitzschutz und EMV-Testzentrum, zunächst als eigenständige GmbH, später als Teil von OBO.

Gemeinsam mit einer Vielzahl von Studenten aus Soest hat er es verstanden, ein beeindruckendes und überregional auch im Wettbewerb anerkanntes Prüfinstitut sozusagen aufzubauen und alle auftretenden technischen Probleme auf dem Weg zum Prüflabor beeindruckend zu lösen.



Neues aus den Tochtergesellschaften

OBO RUSSLAND

Erste Schulungen finden in neuem Forum statt

In den letzten beiden Ausgaben des OBO Blick haben wir Sie bereits an den Baufortschritten des neuen Logistikstandortes für OBO Russland teilhaben lassen. Die Bauarbeiten an dem neuen Gebäudekomplex sind abgeschlossen und im integrierten Forum konnten bereits die ersten Teilnehmer zu Schulungen begrüßt werden.

In dem neuen Forum präsentiert sich OBO nicht nur als Marke mit seinen drei Installationsbereichen, sondern nutzt diesen auch als idealen Ort für regelmäßig stattfindenden Schulungen für Partner aus Handel und Handwerk. Seit September haben hier bereit fünf Schulungen stattgefunden.

Viele OBO-Standorte verfügen über ein eigenes Forum. Sie sind ein Ausdruck des hohen Stellenwerts, den die Kundennähe für OBO hat. Länderspezifische Fokusartikel werden hier anwenderorientiert präsentiert. Als fester Bestandteil zählen dazu die Darstellung von Produktmontagemöglichkeiten sowie die Integration von QR-Codes zum Abrufen von Produktinformationen.



OBO Беттерманн

KESSELWECHSEL IN DER FEUERVERZINKEREI

Im Mai dieses Jahres war es soweit: Der stählerne Verzinkungskessel in der Feuerverzinkerei am OBO-Standort in Menden-Hüingsen wurde gewechselt. Die Wandstärke des Kessels verringert sich im Laufe der Jahre durch den Kontakt mit der flüssigen Zinkschmelze, so dass ein Austausch erforderlich wird. Die alte Zinkwanne hat in den vergangenen 5 Jahren eine „Laufleistung“ von 77.000 Tonnen verzinkter OBO-Produkte erreicht.

Ablauf des Kesselwechsels

Wie unsere Bilder zeigen, ist der Wechsel des Kessels nicht nur beeindruckend anzusehen, sondern auch mit einigem Aufwand verbunden. Für die Demontage des alten Zinkkessels wurde erstmals ein patentierter Indoor-Spezialkran mit einer Tragkraft von 150 Tonnen eingesetzt.

Nachdem die Zinkwanne ausgehoben wurde, erfolgten eine umfangreiche Revision und ein Umbau des Verzinkungssofens. Hierbei wurden nicht nur 4 von 10 Brennerpositionen geändert, sondern auch spezielle Strahlungsplatten eingebaut, um eine verbesserte Wärmeverteilung und somit eine höhere Lebensdauer des neuen Verzinkungskessels zu erreichen.

Anschließend wurde die neue Zinkwanne eingehoben und der zuvor abgepumpte flüssige Zink zurück in den neuen Kessel gepumpt. Nachdem auch alle erforderlichen Restarbeiten abgeschlossen waren, konnte die Feuerverzinkerei ihre Produktion wieder planmäßig aufnehmen.

Gute Zusammenarbeit für erfolgreichen Abschluss

Die erforderlichen Arbeitsschritte für den Kesselwechsel wurden von diversen Fremdfirmen durchgeführt, wobei die OBO Hilfsbetriebe Elektro und Bauschlosserei sowie die Mitarbeiter der Feuerverzinkerei tatkräftig unterstützten.



ZINKKESSEL IN ZAHLEN

Wandstärke: 60 mm
Gewicht: 36 Tonnen
Fassungsvermögen: 260 Tonnen Zink
Temperatur Zinkschmelze: 450°C
Austausch Zinkkessel: Alle 5-7 Jahre
Durchschnittliche Dauer
Kesselwechsel: 2 Wochen

Jubiläen

in unseren OBO-Tochtergesellschaften



Zahlreiche unserer internationalen OBO-Tochtergesellschaften haben in diesem Jahr ihr Jubiläum gefeiert. Der OBO Blick gratuliert herzlich!

15-jähriges Jubiläum feiern OBO Litauen, OBO Lettland und OBO Türkei. Auf ganze 20 Jahre Unternehmensgeschichte können unsere Tochtergesellschaften in Norwegen, den Niederlanden und Bulgarien zurückblicken. OBO Rumänien feiert 25-jähriges Bestehen.

Mehr über die einzelnen OBO-Standorte und ihre jeweiligen Artikelspektren kann auf den Webseiten der Tochtergesellschaften entdeckt werden. Zu diesen werden Besucher ganz einfach über die internationale Verteilerseite obo-bettermann.com geleitet. Navigieren Sie sich einmal durch und gehen Sie mit OBO auf Weltreise.

Die Jubilare im Überblick:

15 OBO Litauen
OBO Lettland
OBO Türkei

20 OBO Norwegen
OBO Niederlande
OBO Bulgarien

25 OBO Rumänien



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Ehemalige Mitarbeiterin Anna Hickert feiert 100. Geburtstag

Der OBO Blick gratuliert ganz herzlich Frau Anna Hickert zu ihrem **100. Geburtstag**. Frau Hickert, geboren am 06. Oktober 1921, war vom 01. Oktober 1937 bis zum 24. Mai 1983 bei OBO tätig. Zuletzt hat sie in der Registratur gearbeitet. Mit mehr als 45 Jahren Betriebszugehörigkeit ist sie damit ein Beispiel für die langjährigen Perspektiven in der OBO-Unternehmensgruppe und schrieb selbst ein Stück Unternehmensgeschichte mit.

Sie war dabei als „OBO“ 1952 Teil unseres Markennamens wurde, zurückgehend auf den OBO-Dübel, der sich ohne Bohren in die Wand bringen ließ und dem Innovationsgeist des Unternehmens einen Namen gab, konnte 1959 das OBO-Männchen als neuen Kollegen im Unternehmen begrüßen, lernte in ihrer Laufbahn drei Generationen der



Andreas Bierdermann und Heike Brauckmann vom OBO-Betriebsrat überbrachten Frau Hickert an ihrem Ehrentag persönliche Glückwünsche.

Familie Bettermann an der Unternehmensspitze kennen, erlebte die Gründung der internationalen Tochtergesellschaften und die Entwicklung zahlreicher OBO-Innovationen mit.

Das OBO Blick Redaktionsteam wünscht Frau Hickert alles Gute für ein weiterhin langes und glückliches Leben.

OBO TV

Neuer Kommunikationskanal für die OBO-Familie

Mit OBO TV ist ein neuer digitaler Kommunikationskanal zur Information der OBO-Mitarbeiter entstanden: In Form von kurzen Clips nimmt OBO TV die Zuschauer mit in die verschiedenen Unternehmensbereiche und informiert so über Neuigkeiten aus der OBO-Welt. Das Format ist tagesschauähnlich aufgebaut und Carsten Austinat führt als Moderator kurzweilig durch die Beiträge.

Die erste Folge OBO TV ist Anfang August erschienen und kann von allen OBO-Mitarbeitern in der O.BOX, dem OBO eigenem Intranet, angesehen werden. Mittlerweile wird mit Hochdruck an der zweiten Folge gearbeitet, die noch vor Weihnachten erscheinen wird. Die Zuschauer erwartet auch dieses Mal wieder ein informativer Themenmix quer durch alle Unternehmensbereiche.

In unserem Kurzinterview nimmt uns Linus Nicholls, der bei OBO TV für die Kamera und den Schnitt zuständig ist und an der Ideenentwicklung des neuen Formats beteiligt war, mit hinter die Kulissen von OBO TV.

„Wir versuchen Sie hier über alles zu informieren, was es im OBO-Konzern gibt, und es ist wichtig, dass die OBO-Familie hierdurch noch mehr zusammenhält.“

Ulrich L. Bettermann
Verwaltungsratspräsident



Wie kam die Idee zu OBO TV zustande?

„Mit OBO TV haben wir einen innovativen Weg eingeschlagen und auf die Nachfrage nach einem modernen Kommunikationskanal reagiert. Wir wollten die OBO-Familie auf neuem Weg mit Informationen versorgen.“

Welche Rolle hast Du bei OBO TV?

„Als Media Manager bin ich bei OBO für die Videoerstellung zuständig. Das Thema OBO TV habe ich dann von der ersten Idee bis zur Umsetzung vorangetrieben.“

Wie ist die erste Folge dann entstanden? Wie viel Arbeit steckt dahinter?

„Los ging es mit der Themenfindung. Wir haben zunächst ein allgemeines Konzept dazu entwickelt, was wir den Zuschauern präsentieren wollen. Anschließend haben wir die Ansprechpartner aus den einzelnen Unternehmensbereichen kontaktiert.“

Nachdem die Themen feststanden, haben wir das Skript erstellt. Dann kam der eigentliche Dreh. Aber auch danach ging es weiter: Im Nachgang habe ich die einzelnen Szenen geschnitten, Animationen erstellt und eingebaut.

Was war Dein Highlight während Produktion?

„Die Erstellung der Drohnenaufnahmen, die wir gemacht haben, war definitiv ein Highlight. Außerdem natürlich Einblicke in die verschiedenen Unternehmensbereiche bekommen zu haben.“

Referenzen

International und anspruchsvoll – diese Projekte haben wir sehr gerne gemeistert



Iglo-Werk in Reken

OBO Gitterrinnen GR-Magic® aus Edelstahl versorgen Nasslinien mit Strom



Im Iglo-Werk in Reken im Münsterland produziert das Unternehmen Tiefkühlgemüse in höchster Qualität. Gemüse und Kräuter werden hier in den sogenannten Nasslinien maschinell gründlich gewaschen und gereinigt. Im Rahmen des hier vorgestellten Projektes wurden zwei der Nasslinien renoviert. Um diese mit Strom und Energie zu versorgen und gleichzeitig den hohen Hygienestandards der Lebensmittelindustrie gerecht zu werden, lieferte OBO Gitterrinnen GR-Magic® aus Edelstahl auf Weitspannkabelleitern montiert.

Als besondere Herausforderungen stellten sich nicht nur die großen Stützabstände und die Dachkonstruktion, die lastenfrei bleiben sollte, heraus, sondern auch

der Umbau bei laufender Produktion oberhalb der Maschinen. Doch mit den OBO-Lösungen konnten diese Herausforderungen zu voller Kundenzufriedenheit gelöst werden.

Kaum eine Branche stellt so hohe Ansprüche an die Produktqualität wie die Lebensmittelindustrie. Die Einhaltung hoher Hygienestandards muss hier konsequent sichergestellt werden. OBO bietet umfassende Lösungen für alle Bereiche in der Lebensmittelerzeugung und verwendet ausschließlich Materialien, die diesen Hygienestandards gerecht werden. Edelstahlösungen, wie OBO sie auch für den Iglo-Standort in Reken geliefert hat, eignen sich dazu ideal.

Industrie- installation

St. Bavo Kathedrale in Gent

OBO liefert Bodensteckdosen für die neugestaltete Krypta



Rund 1 Million Besucher kommen jährlich, um die St. Bavo Kathedrale in Gent zu besuchen. Sie zeichnet sich vor allem durch den Genter Altar aus. Dieses Meisterwerk spätmittelalterlicher Kunst ist ein wahrer Besuchermagnet. Die Krypta der Kathedrale dient als Ausgangspunkt für die Begegnung mit dem Genter Altar. Im vergangenen Jahr wurde sie umfangreich renoviert und mit dem neu entstandenen Besucherzentrum verbunden. Gästen aus aller Welt wird so ein optimiertes Besuchserlebnis geboten.

In der renovierten Krypta wurde die runde Bodensteckdose GES R2 von OBO installiert. Die einzigartige Kombination von Funktionalität und Design der GES R2 war ausschlaggebend dafür, dass OBO dieses anspruchsvolle Projekt für sich entscheiden konnte.

Die runden Bodensteckdosen der GES R2-Serie liefern Strom und Daten genau dorthin, wo sie gebraucht werden. Mit ihrer hohen Belastungsfähigkeit und ihrer vielseitigen Funktionalität waren sie die ideale Lösung für die Krypta der St. Bavo Kathedrale. Die Bodensteckdosen bestechen durch ihr edles Design und werten auch hochwertige Bodenflächen noch einmal zusätzlich auf. Kein Wunder also, dass sie seit Jahrzehnten weltweit im Einsatz sind. Die Bodensteckdosen der GES R2-Serie sind in verschiedenen Materialien und Ausführungen erhältlich. In der Krypta der St. Bavo Kathedrale in Gent wurden sie in der Variante aus Zinkdruckguss mit Tubus sowie in der Zinkdruckguss-Variante mit Klappdeckel verbaut.



Gebäude- installation



Metro Markt Zero 1 in St. Pölten

OBO-Produkte in erstem emissionsfreiem Großmarkt Österreichs verbaut

Für die Großmarktkette METRO ist in St. Pölten nicht nur eine weitere Filiale entstanden, sondern das erste ZERO Emission Gebäude der METRO Gruppe – ZERO 1. Es zeichnet sich durch seine herausragenden Eigenschaften in Materialökologie, Energieeffizienz und nachhaltiger Architektur aus. Das Gebäude wurde mit dem internationalen Standard BREEAM Outstanding zertifiziert. BREEAM steht für „Building Research Establishment Environmental Assessment Method“ und ist ein bekanntes Zertifizierungssystem für nachhaltiges Bauen. Weltweit erreichen die Auszeichnung mit dem Zertifikat „OUTSTANDING“ nur 2% aller zertifizierten Gebäude.

OBO ist mit Produkten aus den Bereichen Kabeltrag-Systeme und Unterflur-Systeme Teil dieses nachhaltigen

Projektes und hat für den METRO Markt in St. Pölten RKS-Magic® Kabelrinnen sowie Bodentanks UDHOME4 geliefert. Beide Produkte konnten mit ihren technischen Vorteilen überzeugen und wurden im gesamten Markt verbaut.

Dank der konsequenten Ausrichtung an den Herausforderungen der täglichen Installateursarbeit bietet die RKS-Magic® mit ihrem innovativen Stecksystem viele praktische Vorteile. Dank ihres eleganten, unauffälligen Designs integrieren sich UDHOME Bodentanks und Bodensteckdosen nahtlos in die Innenarchitektur. Der Bodentank UDHOME4 bietet maximale Flexibilität und kann mit Steckdosen, Datenanschlussmodulen oder Multimediaanschlüssen bestückt werden.



Gebäude- installation



Annie Cordy Tunnel in Brüssel

Renovierung des längsten Autotunnels in Belgien

OBO hat Kabelrinnen und Montagezubehör für die Renovierung des längsten Autotunnels in Belgien geliefert. Der Annie Cordy Tunnel, früherer Leopold II Tunnel, hat eine Gesamtlänge von 2,5 Kilometern und wird täglich von 40.000 Pendlern und Einwohnern Brüssels genutzt. Er wurde 1986 errichtet und verbindet die Basilika von Koekelberg mit der kleinen Brüsseler Ringstraße.

MKS-Magic® Kabelrinnen, Grip-Sammelhalterungen, MS50 Montageschienen, US 5-Stiele und US 7-Stiele sowie Wand- und Stielausleger wurden während der Renovierung des Tunnels installiert. OBO konnte sich bei diesem Projekt vor allem durch die gute Qualität und lange Lebensdauer der Produkte durchsetzen. Durch eine spezielle Galvanisierung können die Produkte auch aggressiven Umgebungsbedingungen standhalten.



Industrie- installation

Highlights aus den Installationsbereichen

Bodensteckdose UDHOME-ONE

Das kleinste und nachhaltigste Mitglied der UDHOME-Produktfamilie

Die UDHOME Bodentanks und Bodensteckdosen bringen Strom und Daten genau dorthin, wo sie gebraucht werden. Mit der UDHOME-ONE wird die Produktfamilie nun um ein neues und gleichzeitig ihr kleinstes Mitglied erweitert.

Äußerst platzsparend lässt sich die UDHOME-ONE Bodensteckdose in den Fußboden integrieren: Dafür sorgen die geringen Außenabmessungen von 140 x 140 mm und die niedrige Mindesteinbautiefe von 75 mm. Sie zeichnet sich außerdem durch eine hohe Belastungsfähigkeit von bis zu 15 kN auf großer und 3 kN auf kleiner Fläche aus.

Flexibel und zertifiziert

Besonders flexibel: Die UDHOME-ONE kann entweder mit einem Daten- und einem Stromanschluss oder mit zwei Stromanschlüssen bestückt werden. Der Stromanschluss erfolgt dabei über die OBO eigene Modul 45®-Serie. Eine weitere Besonderheit: Auch bei eingestecktem Stecker kann der Deckel weiterhin geschlossen werden. Die kleinste Bodensteckdose der UDHOME-Familie meistert die Trennung von Starkstrom und Daten problemlos und verfügt über ein entsprechendes VDE-Zertifikat.

Zwei Deckelausführungen für individuelle Ansprüche

Bei den OBO Unterflur-Systemen stehen maximale Funktionalität und höchster Designanspruch gleichermaßen im Fokus. Dem Designaspekt wird die UDHOME-ONE durch zwei unterschiedliche Deckelausführungen gerecht, die jederzeit problemlos ausgetauscht werden können. Der Deckel ist sowohl mit Bodenbelagsausparung (15 mm) als auch mit Dekorplatte erhältlich. Dabei ist es egal, welcher der beiden Deckel verwendet wird, die Höhe der Bodensteckdose muss nicht angepasst oder neu nivelliert werden. Die Ausführung der Kabel und Leitungen erfolgt über einen im Deckel integrierten Schnuraustritt.

Die UDHOME-ONE ist als Edelstahl- und als Messing-Variante erhältlich, die zwei vormontierten Geräteträger sind in beiden Varianten aus Edelstahl.

Nachhaltig und langlebig

Auch im Punkt der Nachhaltigkeit überzeugt die UDHOME-ONE: Durch ihre geringe Einbautiefe kann sie in niedrigen Estrichen eingebaut werden. Das ermöglicht ein effizienteres Heizen, da eine Fußbodenheizung den Boden so schneller und gleichzeitig energiesparender aufheizen kann. Der Nachhaltigkeitsaspekt wurde auch bei der Verpackung der UDHOME-ONE berücksichtigt: Hierfür werden ausschließlich Papier und Pappe verwendet, auf Styropor wird komplett verzichtet.

Ihre Langlebigkeit ist ein weiteres bestechendes Charakteristikum der UDHOME-ONE. Sie kann problemlos ein gesamtes Gebäudeleben lang verwendet werden.

Die neue
Bodensteckdose
UDHOME-ONE



Weihnachts- traditionen

in internationalen OBO-Tochtergesellschaften

Wie feiern Sie eigentlich Weihnachten? Diese Frage haben wir einigen unserer OBO-Tochtergesellschaften, die Sie vielleicht schon auf unserer Jubiläums-Seite entdeckt haben, gestellt. Bei den typischen Weihnachtstraditionen in den verschiedenen Ländern ist von Strohalm-Ziehen bis zum Aufführen von Folk Theater über das Verbrennen eines Eichenbalkens alles dabei. Aber lesen Sie selbst:



Vrolijk Kerstfeest Weihnachten in den Niederlanden

Bei unseren Nachbarn in den Niederlanden startet die Weihnachtszeit ab dem 06. Dezember: Denn zuvor ist der Legende nach Sinterklaas im Land – er ähnelt stark dem Nikolaus, wie wir ihn kennen. Er kommt mit dem Schiff von Spanien und wird von seinen Helfern, den „Zwarte Piets“, begleitet. Gemeinsam verteilen sie bereits am 05. Dezember Geschenke an die Kinder.

Ab dem 06. Dezember werden dann die Weihnachtsbäume aufgestellt und die Weihnachtszeit beginnt. Der 24. Dezember hat eine weniger starke Bedeutung als in Deutschland. Zwar gehen hier viele Familien in die Kirche oder schauen Weihnachtssendungen im Fernsehen an, aber ein klassisches Weihnachts-Festessen gibt es erst am 25. oder 26. Dezember. Wie in Deutschland gehört in den Niederlanden auch der Weihnachtsstollen dazu, der ist hier jedoch mit spijs, einer speziellen Mandelpaste gefüllt.

Und wie feiern unsere Kollegen von OBO in den Niederlanden? Sie krönen die Weihnachtszeit mit einem gemeinsamen Abend, den reihum jeweils ein Kollege organisiert. Der Abend findet dann in der Region statt, aus der er oder sie stammt. Zuletzt ging es für die Kollegen nach Amsterdam, wo sie eine Tour durch die Stadt gemacht haben und die Nord-Zuid-Lijn, ein großes Referenzprojekt von OBO Niederlande, besichtigten. Anschließend ging es in eine typische Amsterdamer Bar, in der das Team begleitet von einem Akkordeonspieler alte niederländische Lieder anstimmte. In diesem Jahr führt der Ausflug die Kollegen in die Region Friesland. Was genau sie dabei erwartet, bleibt eine Überraschung.



linksmy Kalėdų Weihnachten in Litauen

Kūčios ist in Litauen der Name des großen Festessens im Familienkreis am Weihnachtsabend. Der Tisch wird mit Heu und einem weißen Leinentischtuch bedeckt. Das Heu steht dabei symbolisch für die Geburt von Jesus im Stall. Der Tisch wird dann mit Kerzen und kleinen Ästen oder Tannenzweigen dekoriert. Das Kūčios Mahl besteht aus 12 Gängen – einer für jeden der 12 Apostel. Keiner dieser Gänge beinhaltet Fleisch, stattdessen werden Fisch, Gemüse, Salat, Obst, Pilze, Getreidebrei, Heringssalat, Rote-Beete-Suppe, Nüsse, Kompott, Gebäck und Brot gereicht.

In Litauen dürfen aber auch Zauberei und ein wenig Aberglauben nicht fehlen: Ein beliebtes Spiel nach dem Essen ist das Ziehen von Strohhalmen: Ähnlich wie beim Bleigießen soll man auch durch das Ziehen von Strohhalmen einen Blick in die Zukunft werfen können. Ein langer Strohalm steht für ein langes Leben, ein kurzer Strohalm für ein kurzes Leben und ein breiter Halm verspricht ein reiches und glückliches Leben.

Ein spezieller Platz wird an litauischen Weihnachtstischen für die verstorbenen Familienmitglieder reserviert. Denn nicht wenige glauben, dass die Verstorbenen am Weihnachtsabend ihre Familien aufsuchen. Nach dem Essen wird der Tisch daher auch nicht abgeräumt, so dass die Verstorbenen ausreichend Gelegenheit haben, sich ebenfalls an der Festtafel zu bedienen.

Crăciun fericit Weihnachten in Rumänien

Eine der beliebtesten Weihnachtstraditionen in Rumänien ist das Singen. Die rumänischen Sternlieder haben vielfältige Ursprünge: Aus der byzantisch-orthodoxen Welt ebenso wie aus der katholischen Kirche oder der rumänischen Kultur. Am ersten Weihnachtstag ziehen die Sternsinger von Haus zu Haus. Mit einem Stern in der Hand tragen sie Gedichte und Lieder vor. Es werden Folklore-Theater und Tänze, wie der Călușari, aufgeführt. Doch Vorsicht: Wer ihnen die Tür nicht öffnet, dem soll der Überlieferung nach ein unglückliches Jahr bevorstehen.

Die Weihnachtstraditionen unterscheiden sich teilweise von Region zu Region in Rumänien:

Im nördlichen Maramures gehen nicht nur die Kinder singen, sondern auch die Erwachsenen. Sie werden hier mit Cozonac, einem traditionellen rumänischen Kuchen oder Sarmale, traditionellen Kohlrouladen gefüllt mit Fleisch oder kleinen Schinkenstreifen, und einem Glas Wein begrüßt. Die Sternsinger ziehen von Haus zu Haus und führen Steaua und Capra auf, das sind traditionelle Tänze, die in Folklore Kostümen aufgeführt werden.

In der Region Banat tragen die Sternsinger einen Stock aus Haselnussholz bei sich, der an einer Kerze entzündet wird. Mit dem Stock wird auf den Hausboden geklopft, um alle bösen Geister zu vertreiben.

In Moldova ist am Weihnachtsabend Geduld gefragt: Hier darf nicht mit dem Essen begonnen werden, bevor der Dorfpriester die Speisen gesegnet hat. Dann darf erst er probieren und im Anschluss endlich die ganze Familie.

Wer anlässlich des Weihnachtsfestes noch Bürden und Sünden los werden will, der sollte sich am Weihnachtsmorgen sein Gesicht mit Wasser und einer Silbermünze waschen. Man wäscht sich sauber und rein wie Silber und alles, was man loslassen will, wird den Abfluss herunter gespült.

Das sind einige der typischen rumänischen Weihnachtstraditionen, neben denen, die wir auch aus Deutschland kennen – wie die Dekoration des Weihnachtsbaums, das Austauschen von Weihnachtsgeschenken, das Aufhängen des Mistelzweigs und die gemeinsamen Festessen mit der Familie.

Priecīgus Ziemassvētkus Weihnachten in Lettland

In Lettland ist das Weihnachtsfest geprägt von zahlreichen christlichen und heidnischen Traditionen. So ist es üblich, an Heiligabend einen Eichenbalken von Haus zu Haus zu ziehen und ihn auf dem letzten Hof zu verbrennen, um das Übel zu vernichten. Eine weitere Tradition ist Budēli – als Tier, Sonne oder sogar Tod verkleidet ziehen die Menschen durch die Nachbarschaft, um gemeinsam zu singen und zu tanzen. Auch diese Tradition soll die bösen Geister vertreiben.

Genau wie bei uns dürfen aber auch ein weihnachtlich dekoriertes Haus und ein Weihnachtsbaum nicht fehlen. Der Weihnachtsbaum wird in Lettland häufig mit Strohsternen und getrockneten Blumen geschmückt. Auch in Lettland, stehen wie im baltischen Nachbarland Litauen, neun verschiedene Gänge auf der Festtafel. Diese sollen ein glückliches und reichhaltiges neues Jahr bringen.



OBO SUPPORT & Kontakt

Unseren Kundenservice erreichen Sie unter:

02371 7899 - 20 00

Montag – Donnerstag **Freitag**
07:30 Uhr – 17:00 Uhr 07:30 Uhr – 15:00 Uhr

info@obo.de



Training



Service



Handling



Zertifizierung

Trainings von OBO

- Seminare und Workshops
- Beratung und Schulungen vor Ort
- Planertage
- Webinare

Service – OBO hilft weiter

Überall und in jeder Projektphase:

- Kompetente Hotline
- Produkt- und Systeminformationen, digital oder gedruckt
- Auswahl- und Planungshilfen im Web, als App, als CAD-Anwendung oder gedruckt
- 2D- und 3D-Produktdaten für die Planung
- Außendienst, Niederlassungen und Tochtergesellschaften in 60 Ländern
- Ingenieurleistungen für Großprojekte

Handling – OBO liefert zuverlässig

mit optimierten Lieferprozessen:

- Zuverlässige Logistik
- Praxisgerechte Transportsysteme und Verpackungen
- Lademittelhandling und Entsorgungskonzepte

Zertifizierung und Garantie

OBO gibt Sicherheit. Unsere Produkte erfüllen die wichtigsten länderspezifischen Bestimmungen:

- Konformität (z. B. IEC, VDE, CE, KEMA, KEUR, UL)
- Zertifizierung (z. B. DIN EN, DGNB)
- 5 Jahre Garantie auf Überspannungsschutzprodukte
- Gewährleistungsmanagement

Impressum

Herausgeber und Redaktion
OBO Bettermann Holding GmbH & Co. KG
Postfach 1120 • 58694 Menden
Tel.: +49 2373 89-0
Fax: +49 2373 89-1238
info@obo.de
www.obo.de

Bildmaterial

OBO Bettermann Holding GmbH & Co. KG
S. 2, 3, 6–12, 14–24, 26, 28
Shutterstock S. 1, 13
Adobe Stock S. 13
Freepik S. 2, 4, 5, 8, 19, 25, 26

Anregungen oder Fragen senden Sie

bitte an das Redaktionsteam:
Julia Belz / Corporate Communications
Manager • info@obo.de

Merry Christmas!

С Рождеством! Joyeux Noël!

Frohe Weihnachten!

Boldog Karácsonyt!



© OBO Bettermann 12/2021 DE 9140933

OBO
BETTERMANN